

## Slow Fashion im Zentrum Paul Klee



**Bewusst, hochwertig, nachhaltig: Das Zentrum Paul Klee präsentiert im Rahmen von FRUCHTLAND und dem Community Building-Projekt paul&ich am 11. September einen Slow Fashion Day. Mit Walk-in-Closet, Kleidertauschbörde, Bazar und Pop-Ups nachhaltiger Labels sowie Upcycling Workshops und Podiumsdiskussionen soll faire Mode thematisiert und zum Nachdenken über Konsum und Nachhaltigkeit angeregt werden. Der Besuch der Veranstaltungen ist gratis.**

Am Samstag, 11. September 2021 von 11:00–17:00 stehen im Zentrum Paul Klee hochwertige und nachhaltige Kleidung anstelle von kurzlebigen Modetrends, faire Löhne sowie eine Produktion im Einklang mit der Natur im Mittelpunkt. Auf dem Ackerfeld des Zentrum Paul Klee wurde in diesem Jahr Flachs geerntet, eine alte einheimische Faserpflanze, die in der aktuellen Diskussion um Klimawandel und Nachhaltigkeit eine immer wichtigere Rolle spielt. Im Rahmen des Projekts FRUCHTLAND werden Aspekte vom Anbau bis zum Konsum gemeinsam mit Expert:innen vertieft.

In Zusammenarbeit mit dem Community Building-Projekt paul&ich ist so die Idee eines Slow Fashion Days entstanden, zu dem das Zentrum Paul Klee alle Interessierten herzlich einlädt. Zu entdecken gibt es nachhaltige Kleider- und Schmucklabels, Up- und Recycling Workshops, Podiumsdiskussionen zu nachhaltigem Konsum, Slow Food und das Umland des Zentrum Paul Klee.

### Kontakt

Anne-Cécile Foulon  
Leiterin Kommunikation & Marketing Kunstmuseum Bern – Zentrum Paul Klee  
[press@zpk.org](mailto:press@zpk.org), T +41 31 328 09 93

## Programm Slow Fashion Day

### Pop-Up Bazar mit Walk-In Closet und Kleidertausch

11:00–17:00

SO FUNKTIONIERT'S: Kleiderschrank ausmisten und max. 10 gut erhaltene und frisch gewaschene Kleidungsstücke, Schuhe sowie Accessoires mitbringen.

### FRUCHTLAND-Führungen

11:30-16:30

Immer zur halben Stunde führt das Vermittlungsteam durchs Fruchtländ. Erfahren Sie alles rund um Flachs, aber auch zu anderen Faserpflanzen, Bienen, Biodiversität oder einer Baumgilde.

### FLICKS! Walk-in Atelier

12:00–17:00

Professionelle Beratung beim textilen Upcycling.

OFFCUT zeigt, wie aus der alten Garderobe neue trendige Kleidungsstücke entstehen oder Lieblingsteile ganz einfach geflickt werden können, damit nichts Neues gekauft werden muss.

### Zero Waste Bag. Walk-in Atelier

12:00–17:00

Alte Stoffe zu neuem Leben wecken, statt zu entsorgen: Nähe dir dein praktisches Einkaufshelferlein mit OFFCUT.

### “clothing upcycling” – mit æra

15:00–17:00

æra-Motiv auswählen und vor Ort das eigene T-Shirt oder die Stofftasche per Transferdruck verschönern lassen.

### «Wie kleide ich mich fair?» Podiumsdiskussion

14:00-15:20

Lea Künzli, die sich in ihrer Freizeit in der Regionalgruppe Bern von Public Eye engagiert, Rolf Traxler, Präsident des Labels erfolg und Nora Keller vom Non-Profit Verein Walk-In-Closet diskutieren über Wege, sich und andere nachhaltig zu kleiden. Moderiert von Noëmi Gradwohl (Radio SRF2 Kultur), Trägerin des Berner Radiopreises

### Slow Food

11:00–17:00

Einen Einblick in die nachhaltige Gastronomie bieten die eventmakers im Museumscafé mit einem Mittagsmenü und Willkommensgetränk.

### Slow Dance

11:00–17:00

Ist Slow-Fashion tanzbar? Das merge dance collective performt langsam, nachhaltig bekleidet und improvisiert durch den Slow Fashion Day.

### Partner:innen

[SwissFlax](#)

[Adrian Reber](#)

[morgenrotnachtblau](#)

[Sabine Portenier](#)

[Tabitha Wermuth](#)

[SODE](#)

[merge dance collective](#)

[OFFCUT](#)

[Veronica Antonucci](#)

[Jera](#)

[MYN](#)

[Pfeffer Verbeek](#)

[Swiss Flax](#)

[laufmeter](#)

[Public Eye](#)

[walk-in closet](#)

[erfolg](#)

[vista textiles](#)

[eventmakers](#)

[Schöngrün](#)

[MUD JEANS](#)

[STOOR](#)

[Clit au Riz](#)